

# Stadt- Theater.

Direktion:

Anton Hartmann.

Sonntag, den 25. September:

## Eröffnungs-Vorstellung.

Anfang  
1/2 8

Außer Abonnement.

Anfang  
1/2 8

Prolog-Übvertüre

zu „Romeo und Julia“ von Ch. Gounod, dirigirt vom Kapellmeister Herrn Carl Reinhardt.

Prolog, gesprochen von Fr. Elsa Kardach.

Novität!

Zum ersten Male:

Novität!

# Im Dienst

Schauspiel in 4 Akten. Nach dem Russischen des Fürsten Sumbakow für die deutsche Bühne bearbeitet von Eugen Zabel.  
In Scene gesetzt von Anton Hartmann.

### Personen:

Bogdanow, höherer Beamter, ehemaliger Gutsbesitzer . . . . .	Hr. Löwe	Brist, Oberstlieutenant, Kommandeur einer Artillerie-Abtheilung bei Oltin . . . . .	Hr. Reich
Wera } seine Kinder . . . . .	/ Fr. Koppmann	Gluschakow, Hauptmann . . . . .	Hr. Wirth
Lubmila } . . . . .	/ Fr. Wolff	Frau Gluschakow . . . . .	Fr. Janede-Ricardo
Frau Wljin, seine Schwägerin, Gutsbesitzerin . . . . .	Fr. Wanzemann	Cornéff, Lieutenant . . . . .	Hr. Geißel
Iwan, deren Sohn . . . . .	Hr. Wilbenhain	Fürst Gadjew, Kavallerieoffizier, dem Fürsten Warjätinsky attachirt . . . . .	Hr. Marr
Brisgin, Armeelieferant . . . . .	Hr. Forisch	Nastja, Stubenmädchen . . . . .	Fr. Freiwald
Graf Beloborsky, Stabsrittmeister der Garde . . . . .	Hr. Kühn	Sacharow, Bursche bei Oltin . . . . .	Hr. Gärtner
Oltin, Oberst, Bataillonschef auf dem linken Flügel der Armee im Kaukasus . . . . .	Hr. Kniel	Dnufriew, ältester Unteroffizier der zweiten Kompanie . . . . .	Hr. Jaeger
		Archipoff, ein alter Soldat . . . . .	Hr. Kanngießer

Offiziere. Soldaten.

Zeit: Im Anfang der fünfziger Jahre, vor dem Krimkriege. Der erste Akt spielt bei Bogdanow in Petersburg; der zweite und dritte Akt in einer Festung auf der linken Flanke der kaukasischen Armee, in den Vorgebirgen, am Ufer eines Flusses; der vierte Akt in den Bergen unweit der Festung.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt vergehen zwei Jahre; der zweite und dritte Akt spielen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen, der vierte zwei Tage später.

—•• Pause nach dem zweiten Akt. ••—

**Zwischenakts-Musik:** Soldatenchor und Gebet aus der Oper „Der Nordstern“ von Meyerbeer. — Entre Act aus der Oper „Der Gouverneur von Tours“ von C. Reinecke. — Die Leibgarde der Kaiserin von Morley.

### Preise der Plätze:

Prosceniums-Loge . . . . .	2 M. 50 Pf.	Parterre (Stehplatz) . . . . .	— M. 75 Pf.
Balkon und Mittel-Loge . . . . .	2 „ — „	2. Rang Balkon . . . . .	— „ 75 „
Seiten-Loge . . . . .	1 „ 75 „	2. Rang . . . . .	— „ 60 „
Parquet . . . . .	1 „ 50 „	Schüler-Billet . . . . .	— „ 50 „
Steh-Parquet . . . . .	1 „ 50 „	Gallerie . . . . .	— „ 30 „
Numeriertes Parterre . . . . .	1 „ — „		

Der Billet-Verlauf findet allein im Theatergebäude statt. Die Kasse ist an den Spieltagen in der Woche Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, an Sonn- und Festtagen Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr geöffnet.

Einmal gelöste Eintrittskarten können nicht zurückgenommen werden. Vorbestellte Eintrittskarten müssen bis Mittags 1 Uhr abgeholt werden.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 26. September 1898:

1. Vorstellung im 1. Abonnement.

## Ein Fallissement

Schauspiel in 5 Akten von Björnstjerne Björnson.